

[1102.] Unterzeichnete offerirt gegen baar, frei Leipzig für die bis Ende April erfolgten höchsten Gebote:

1 Ovidii Nasonis, P., opera omnia, IV voll. compreh. cum integris J. Micylli, H. Ciofani, et D. Heinsii notis et N. Heinsii cur. sec. et alior. in singul. partes partim integris p. excerptis annotat. cura et studio P. Burmanni qui et suas in omne opus notas adjecit. 4 voll. 4 Amstelodami 1727. (Nestler 96 Mark, Varrentrapp 54 fl., Weigel 40 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$. Mit breitem Rand aber einigen Wasserflecken) 4 Prg. Bde.

1 Virgilii Maronis, P., opera in duas partes distributa ex recens. et cum animadv. P. Burmanni. 8 Lipsiae 1774. Ldpr. 3 $\frac{1}{2}$. 2 Prgbde.

1 Cornelii Nepotis quae exstant emendata et ill. annot. ac lucubratt. sec. Bosii. Acc. seorsim notae Ernesti et lib. comm. J. H. Boecleri. 8 Jenae 1675. (Weigel 1 $\frac{1}{2}$. Etwas besfleckt).

1 Scapulae, J., Lexicon graeco-latinum novum in quo ex prim. et simpl. fontibus derivata atque comp. ordine non minus nat. quam alphab. brev. et diluc. deducuntur. Ed. ult. priori loc. et correctior: cum auct. dial. omn. a J. Zwingero. Fol. Basiliae 1620. Acced. Index latinus L. Martii. Fol. Bas. 1630. Ldrbd.

1 Lanckisch, M. Fr., Concordantiae Bibliorum germanico-hebraico graecae. Fol. Lipsiae 1677. Ldrbd. mit Messing beschlagen.

1 Curtius Rufus, Q., Alexander M. et in illum comm. S. Petisci. Ed. III. ornat. et comptior. 8. Hagae Com. 1708. (Weigel 4 $\frac{1}{2}$ 18 $\frac{1}{2}$.) Ldrbd.

1 Eisenmenger, J. A., entdecktes Judenthum etc. 4. Frankf. 1700. Perg.-Bd.

1 Luther's, M., sämtliche Schriften und Werke, welche aus allen vorh. ausgeg. Sammlungen zusamm. getragen worden. 22 Thle. in Roy.-Folio. Leipzig 1729—41. Ladenpr. 26 $\frac{1}{2}$. — 11 Lederbde. mit Goldtitel.

1 — dieselben mit Einleitung von J. G. Walch. 24 Thle. 4. Halle 1740—52. Ladenpr. 48 $\frac{1}{2}$. Prg.-Bde. (sämtlich vorzüglich gut erhalten)

und bittet wiederholt um gefällige Uebersendung von 2—4 Antiquar- und Auktionskatalogen durch Herrn E. F. Steinacker. Die Aufnahme ihrer Firma in letztere wird selten ohne lohnenden Erfolg bleiben.

Meiningen, im März 1840.

E. Vinder's
Antiquar-Buchhandlung.

[1103.] Der neue Abzug der 20. (neu stereotypirten) Ausgabe von

Hauber

Vollständiges Christkatholisches Gebethbuch

ist so eben beendigt worden. Bis jetzt unerledigt gebliebene Bestellungen werden dieser Tage expedirt. Auch folgt nächstens Wahlzettel meiner Nova etc.

München, 22. Febr. 1840.

George Jaquet.

NB. Hauber wird nur auf feste Rechnung gesandt.

7r Jahrgang.

[1104.] In der Festschen Verlagsbuchhandlung in Leipzig sind erschienen:

Politisches Rundgemälde

oder

Kleine Chronik des Jahres 1839.

Für

Leser aus allen Ständen, welche auf die Ereignisse der Zeit achten.

Von *r.

12. broch. Preis 9 $\frac{1}{2}$.

Grundlinien der Declamationskunst.

Zum öffentlichen wie zum Privatgebrauche.

Von *r.

8. broch. Preis 9 $\frac{1}{2}$.

Auf 6 Exemplare das 7. frei.

Zur Ostermesse d. J. erscheinen:

Album deutscher Schriftsteller

zur

vierten Säcularfeier der Buchdruckerkunst,

durch

Dr. Karl Haltaus,

Lehrer der Gesch. an der Thomasschule zu Leipzig.

Der höchst billige und auf allgemeine Theilnahme berechnete Subscriptionspreis dieses sehr empfehlenswerthen Buches beträgt nur 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, wovon wir Ihnen einen Rabatt von 25 $\frac{1}{2}$ bewilligen, gegen baar 33 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ und auf 10 Exemplare ein freies Exemplar. — Prospective und Subscriptionslisten stehen zu Diensten.

Allgemeine Geschichte

für

höhere Lehranstalten und Gebildete

von

Dr. Karl Haltaus,

Lehrer der Gesch. an der Thomasschule zu Leipzig.

3 Bände. Erster Band: Geschichte des Alterthums.

Buch vermischter Bezüge

von

Dr. Gustav Vacherer.

Inhalt: I. Schilderungen aus Süddeutschland. In politischer, literarischer und gesellschaftlicher Hinsicht. A. Vor zehn Jahren! B. Culturbriefe aus Württemberg. II. Protestation der sieben Göttinger Professoren. III. Salat wider Schelling und authentische Interpretation der Identitätslehre. IV. Elisabeth Klappole. V. Emancipation der Männer. VI. Aus dem Tagebuche eines Dunkelmannes.

Vertheidigung der neuen Wasserheilmethode gegen diejenigen Aerzte, welche ihr entgegen arbeiten, nebst einem Antrage an alle Staatsregierungen zu deren Beförderung und Verbreitung, auch mehrerer Arzneigelehrten Warnung vor der Gefährlichkeit des Arzneigebrauchs. Eine Aufklärung für Alle, denen ihre Gesundheit und ihr Leben lieb ist. Von dem Vorstande des Gesundheitsvereins für Freunde der Wasserheilkunde, Obergerichts-Procurator Assessor H. P. Kausch zu Cassel.

Diejenigen Handlungen, welche unverlangt keine Nova annehmen, ersuchen wir, gefälligst zu verlangen.